

ZIPSCREEN

Bedienungs- und Wartungsanleitung



EN 13860

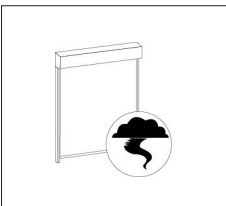
Anschlüsse - Verwendung nur im Außenbereich
Windwiderstand: 0

Sicherheitshinweise

Wichtig: Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit, es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Allgemeine Sicherheitshinweise für ZipScreens

ZipScreenbedienung bei Sturm



Bedienung bei Sturm

Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

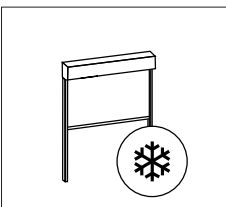
HINWEIS:

Geschlossener Textilscreen kann bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.

ACHTUNG!

Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.

ZipScreenbedienung bei Kälte

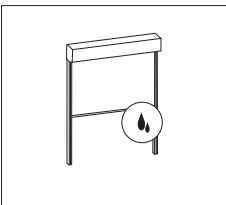


Bedienung bei Kälte

Bei Frost kann der Behang anfrieren.

Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Behang auf ein Öffnen oder Schließen.

ZipScreenbedienung bei Nässe



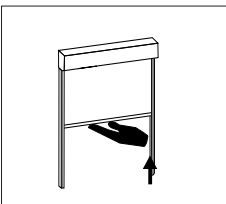
Bedienung bei Nässe

Der nasse Behang muss im abgerollten Zustand vollständig abtrocknen und darf nicht im nassen Zustand mehrere Tage im Kasten aufgerollt sein.
(Dies gilt auch im Winter bei der Bildung von Reif oder Kondenswasser.)

HINWEIS:

Gefahr von Schimmel oder Stockflecken am Behang.

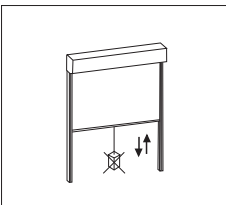
Falschbedienung



Falschbedienung

Schieben Sie den Behang nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.

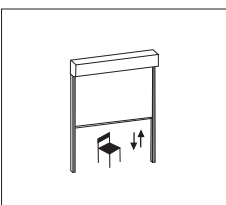
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung



Nicht bestimmungsbemäße Verwendung

Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.

Verfahrbereich



Verfahrbereich

Das Abfahren des Behanges darf nicht behindert werden.

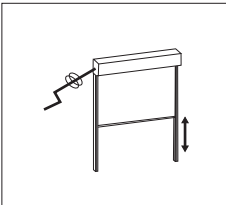
HINWEIS:

Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Behanges versperren.

Dieser Textilscreen wurde Ihnen von Fachleuten des Rolladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderung am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet. Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Textilscreens gültig.

Allgemeine Sicherheitshinweise für ZipScreens

Bedienung von Hand



Kurbel (Handkurbel)

Vor dem vollständigen Öffnen / Schließen des Textilscreens die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Der Behang soll nicht gewaltsam nach oben anschlagen. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiterdrehen.

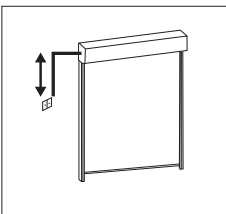
Hinweis:

Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.

Achtung:

Kurbel bei vollständig geöffneten/geschlossenen Textilscreen nicht gewaltsam weiterdrehen

Bedienung mit Elektromotor



Zugänglichkeit der Bedienelemente beschränken

Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Textilscreens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten

Automatische Raffstoren vor Balkon- und Terrassentüren

Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon, oder Ihrer Terrasse ein Raffstore montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.

Hinweis:

Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.

Betätigung mit Dreh- oder Tastschalter

Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF/AB) bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (Links/Rechts) bewegt sich der Textilscreen in die gewählte Richtung.

HINWEIS:

Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Behang.

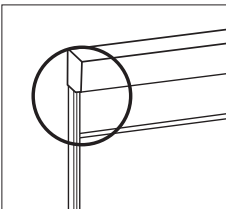
Betätigung mit Rastschalter

Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF/AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (Links/Rechts) bewegt sich der Behang in die gewählte Richtung.

HINWEIS:

Durch Drücken der Stop-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Behang.

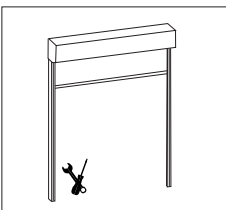
Pflege



Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Grundsätzlich kann der Behang mit Staubsauger oder einer weichen Bürste entstaubt werden. Stärker verschmutzte Oberflächen mit Wasser oder geeignetem Reinigungsmittel säubern und nicht zu stark scheuern. Weder Lösungs- noch Scheuermittel verwenden, um die Beschichtung des Gewebes nicht zu beschädigen.

ZipScreen-Anlagen mit Sichtfenster dürfen nur mit Wasser und einem Mikrofasertuch gereinigt werden. Das PVC-Sichtfenster kann außerdem mit einem PVC-Reiniger gereinigt werden!

Wartung



Untersuchen Sie den Behang und die Bedienelemente regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit.

Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von Fachbetrieben durchgeführt werden. Nur Originalersatzteile verwenden.

Weitere Wartungsarbeiten, wie z.B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden.

Leistungserklärung

Hersteller

Folgnr GmbH
Gewerbepark Markfeld 9
83043 Bad Aibling
Deutschland



Produkte

Abschlüsse außen der Produkt-Typen

Folgnr ZipScreen

Senkrechtmarkise in Vorbausystem mit seitlicher Schienenführung

Folgnr AK-Variant 2.0 ZipScreen

Senkrechtmarkise in Kunststoff-Aufsatzkasten mit seitlicher Schienenführung

Folgnr AK-Variant EPS ZipScreen

Senkrechtmarkise in Schaumstoff-Aufsatzkasten mit seitlicher Schienenführung

Folgnr ZipScreen EM

Senkrechtmarkise in Vorbausystem mit seitlicher Schienenführung

Folgnr WireScreen

Senkrechtmarkise in Vorbausystem mit seitlicher Scheilführung

Verwendungszweck

Anbringung im Außenbereich von Gebäuden und anderen Bauwerken.
Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften die in den folgenden Normen festgelegt sind und entspricht den erklärten Leistungen.

Harmonisierte Norm

EN 13561:2004 + A1:2008

Wesentliche Merkmale / Leistung	Klasse	Bewertungsgrundlage
Widerstand gegenüber Windlasten	0-6 (siehe Tabellen)	Delegierten Verordnung (EU) 2019 / 1188

Prüfbedingungen

Windklassen	0	1	2	3	4	5	6
Nominaler Prüfdruck pN (N/m²)	< 40	≥ 40 – < 70	≥ 70 – < 110	≥ 110 – < 170	≥ 170 – < 270	≥ 270 – < 400	≥ 400
Betriebssicherheitswinddruck pS (N/m²)	< 48	≥ 48 – < 84	≥ 84 – < 132	≥ 132 – < 204	≥ 204 – < 324	≥ 324 – < 480	≥ 480



Sebastian Folgnr
Geschäftsführer

Bad Aibling, 30.10.2023

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen ZipScreen

Windgrenzwertempfehlung abhängig von Elementmaßen
Einbausituation: Rundum geschlossen, keine Hinterströmung möglich

Breite (mm)	2500	3000	3500	4000	4500	5000	5500	6000
Höhe (mm)	1000 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	1500 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	2000 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	2500 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	3000 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	3500 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	-	-	-	-
	4000 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	-	-	-	-
	4500 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	-	-	-	-	-	-
	5000 (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	-	-	-	-	-	-
WWK	Windwiderstand: Klasse 6 EN 13561:2004 + A1:2008		Windwiderstand: Klasse 4 EN 13561:2004 + A1:2008		Windwiderstand: Klasse 3 EN 13561:2004 + A1:2008		Windwiderstand: Klasse 1 EN 13561:2004 + A1:2008	

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen ZipScreen mit Traverse

Windgrenzwertempfehlung abhängig von Elementmaßen
Einbausituation: Rundum offen, Hinterströmung möglich

Breite (mm)	2500	3000	3500	4000
Höhe (mm)	1000 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	1500 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	2000 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	2500 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	3000 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	3500 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	4000 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)	4 bft (5,5 - 7,9 m/s)
	4500 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	-	-
	5000 (8,0 - 10,7 m/s)	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)	-	-
WWK	Windwiderstand: Klasse 2 EN 13561:2004 + A1:2008		Windwiderstand: Klasse 1 EN 13561:2004 + A1:2008	

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen ZipScreen 90° Ecklösung mit Seil-/Schienenführung

Einbausituation: An der Ecke offen, Hinterströmung möglich

Breite (mm)	2000
Höhe (mm)	2200 5 bft (8,0 - 10,7 m/s)
WWK	Windwiderstand: Klasse 2 EN 13561:2004 + A1:2008

Leistungserklärung

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen AK-Variant 2.0 ZipScreen

Windgrenzwertempfehlung abhängig von Elementmaßen

Einbausituation: Rundum geschlossen, keine Hinterströmung möglich

Breite (mm)		2500	3000	3500	4000
Höhe (mm)	1000	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)
	1500	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)
	2000	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)
	2500	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)
	3000	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)
	3500	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)	7 bft (13,9 - 17,1 m/s)
WWK		Windwiderstand: Klasse 6 EN 13561:2004 + A1:2008		Windwiderstand: Klasse 4 EN 13561:2004 + A1:2008	

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen AK-Variant EPS ZipScreen

Windgrenzwertempfehlung abhängig von Elementmaßen

Einbausituation: Rundum geschlossen, keine Hinterströmung möglich

Breite (mm)		3000
Höhe (mm)	3000	10 bft (24,5 - 28,4 m/s)
WWK		Windwiderstand: Klasse 6 EN 13561:2004 + A1:2008

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen ZipScreen EM

Einbausituation: Rundum geschlossen, keine Hinterströmung möglich

Breite (mm)		2000
Höhe (mm)	2200	6 bft (10,8 - 13,8 m/s)
WWK		Windwiderstand: Klasse 3 EN 13561:2004 + A1:2008

Windgrenzwerte und Widerstandsklassen WireScreen

Einbausituation: Rundum offen, Hinterströmung möglich

Breite (mm)		5000
Höhe (mm)	3000	5 bft (8,0 - 10,7 m/s)
WWK		Windwiderstand: Klasse 2 EN 13561:2004 + A1:2008

Hersteller

Folgner GmbH
Gewerbepark Markfeld 9
83043 Bad Aibling
Deutschland

Produkt

Abschlüsse außen der Produkt-Typen

Folgner ZipScreen
Senkrechtmarkise in Vorbausystem mit seitlicher Schienenführung

Folgner AK-Variant 2.0 ZipScreen
Senkrechtmarkise in Kunststoff-Aufsatzkasten mit seitlicher Schienenführung

Folgner AK-Variant EPS ZipScreen
Senkrechtmarkise in Schaumstoff-Aufsatzkasten mit seitlicher Schienenführung

Folgner ZipScreen EM
Senkrechtmarkise in Vorbausystem mit seitlicher Schienenführung

Folgner WireScreen
Senkrechtmarkise in Vorbausystem mit seitlicher Scheilführung

Angetrieben mit Elektromotoren

Verwendungszweck

Außenliegender Sonnenschutz

Entspricht bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen, die in den folgenden EG-Richtlinien festgelegt sind:

2006/42/EG	Maschinenrichtlinie
1907/2006/EG	REACH Verordnung
2011/65/EU	Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Angewandte Normen

EN 13561:2015	Markisen- Leistungs- und Sicherheitsanforderungen
EN 60335-2-97:2010	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch
EN IEC 63000:2018	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe



Sebastian Folgner
Geschäftsführer

FOLGNER GmbH
Gewerbepark Markfeld 9
D-83043 Bad Aibling

t. 0 80 61 | 93 60 - 0
f. 0 80 61 | 93 60 - 50

info@folgner-rolladen.de
www.folgner-rolladen.de

FOLGNER GmbH
Nünschweiler Str. 2
D-66509 Rieschweiler-Mühlbach

t. 0 63 36 | 29 899 - 60
f. 0 80 61 | 93 60 - 50

 [@folgner_gmbh](https://www.instagram.com/folgner_gmbh)
 [@folgnerrolladen](https://www.facebook.com/folgnerrolladen)

